



## Projektunterlagen für den Landesbeirat für Baukultur und Landschaft

Der Landesbeirat für Baukultur und Landschaft tagt alle 2-3 Monate und die Architekten dieses hochkarätigen Gremiums kommen alle aus dem Ausland bzw. aus Österreich, Schweiz und Italien. Da die Lokalausweise im ganzen Land verteilt sind wird die Tagesordnung gemäß den Anfragen gestaltet und die vorgegebenen Termine können meist nicht verschoben werden. Für den Lokalausweis wird 1 Stunde eingeplant.

Die Anfrage um Lokalausweis Seitens des Landesbeirats für Baukultur und Landschaft kann per e-Mail direkt an das Amt für Gemeindeplanung ([gemeindeplanung@provinz.bz.it](mailto:gemeindeplanung@provinz.bz.it)) gestellt werden.

Die Unterlagen müssen 4 Wochen vor Sitzungstermin eingeschickt werden, damit Ihre Anfrage berücksichtigt werden kann.

Der Landesbeirat für Baukultur und Landschaft benötigt folgende Projektunterlagen um vorbereitet an dem Lokalausweis teilzunehmen und ein Gutachten erstellen zu können:

- Schriftlicher Teil: **alle bestehenden schriftlichen Unterlagen** bezüglich **Konzessionen** und Anfragen von **Gutachten** an verschiedene Ämter um die Etappen des Projektes rekonstruieren zu können: alles als PDF oder Jpeg abgespeichert und per E-Mail zuschicken.
- Technischer Bericht: **technische Daten des Projektes** (Bauvolumen, Abstände, Auflagen, usw.): alles als PDF oder Jpeg abgespeichert und per E-Mail zuschicken.
- Grafischer Teil: **Mappenauszug** mit den betroffenen Grund- und Bauparzellen, Auszug aus dem **Bauleitplan**, Auszug aus dem **Landschaftsplan** (alles einzeln als PDF oder Jpeg abspeichern und per E-Mail zuschicken).
- Grafischer Teil: **Bestandfotos und Bestandprojekt mit Lageplan**. Aussagekräftige Bestandfotos der Ist-Situation. Die Grundrisse, Schnitte und Ansichten, bzw. alle Zeichnungen müssen einzeln und im Maßstab als PDF oder Jpeg in A3 abgespeichert und per E-Mail zugeschickt werden.
- Grafischer Teil: **Vorprojekt oder Endgültiges Projekt mit Lageplan** und **Schwarzplan**. Die Grundrisse, Schnitte und Ansichten, bzw. alle Zeichnungen müssen einzeln und im Maßstab als PDF oder Jpeg in A3 abgespeichert werden und per E-Mail zugeschickt werden.
- Grafischer Teil: **Axonometrien** und/oder Renderings, als PDF oder Jpeg abspeichern und per E-Mail zuschicken.
- Grafischer Teil: **Fotomontage** mit dem geplanten Bauvorhaben in der Ist-Situation. Mit einer **Fotosimulation** das geplante Bauvorhaben in die Bestandsituation einfügen.
- **Arbeitsmodell**: mit Höhenlinien, geplantem Bauvolumen und bestehendem Kontext.
- Liste der **Kontaktpersonen** mit Telefonnummern und E-Mailadresse.



Bitte beantworten Sie die unten angeführten Fragen und schicken Sie den **Fragebogen** wieder zurück:

1. In welchem Stadium befindet sich das Projekt? (Vorprojekt, Endgültiges Projekt, Ausführungsprojekt)
2. Kann das Projekt grundsätzlich diskutiert werden und sind noch Änderungen möglich? (Ja, nein, warum?)
3. Sind noch Gutachten oder Konzessionen ausständig oder im Laufen?
4. Entspricht das vorgelegte Projekt den urbanistischen Rahmenbedingungen?
5. Welche Projektunterlagen wurden schon erarbeitet? (Vorprojekt, Einreichprojekt, Ausführungszeichnungen, Grundrisse, Schnitte, Ansichten, Axonometrien, Renderings, Skizzen, usw.)
6. Welcher Bautypologie gehört dieses Bauvorhaben an? (Wohngebäude, Hotelanlage, Städteplanerische und raumplanerische Fragestellung, Wohn- und Geschäftsgebäude, Gewerbebau, Hofstelle, usw.)
7. Warum wird ein Lokalausweis/Gutachten von Seiten des Landesbeirates für Baukultur und Landschaft angefordert? (z. B. Auflage der Gemeindebaukommission, als Vorgespräch auf freiwilliger Basis, usw.)
8. Sind im Moment der Anfrage, schon Arbeiten im Gange oder wurden welche schon ausgeführt? (z.B. Aushub, Fundamente, Rohbau, usw.)
9. Wurde ein Arbeitsmodell erstellt?
10. Handelt es sich um eine Folgeberatung?

Anmerkungen: